

Inhalt

Dank	6	Verstärkung der Rideaubefestigung, 2. Befestigungsgürtel 1859–1866	61
Einleitung	7	Werk Erzherzog Albrecht/Parona	61
Die politischen Verhältnisse in Italien zwischen 1740 und 1866	10	Werk Kronprinz Rudolf/Lugagnano	62
Das Festungsviereck	17	Werk Erzherzogin Gisella/Dossobuono	62
Verona	17	Werk Neu-Wratislaw/Azzano	62
Peschiera	18	Werk Stadion/Tombio	62
Mantua	18	Werk Ca'Vecchia/Werk Ca'Bellina	67
Legnago	19	<i>Etschtalbefestigung</i>	69
Taktische und Waffentechnische Entwicklungen vom Ende des 18. Jahrhunderts bis 1866	21	Klausenbefestigung	69
Der Festungsbau in den ersten zwei Dritteln des 19. Jahrhunderts	29	Werk Mollinary/Monte (1841–1842)	70
Anordnung, Funktion und Erscheinung der österr. Festungsbauten im Festungsviereck	35	Werk Hlavaty/Ceraino (1841–1842)	72
		Werk Wohlgemuth/Rivoli (1854)	74
		<i>Pastrengo-Stellung</i>	77
		Werk Nugent	78
		Werk Benedek	80
		Werk Degenfeld	81
		Werk Erzherzog Leopold	81
		<i>Peschiera</i>	82
		Werk I/Forte Capuccini	87
		Werk II/Forte Papa	87
		Werk III/Forte Laghetto	90
		Werk IV neu/Forte Saladini	92
		Werk V/Forte Baciota	92
		Werk VI/Forte Ardietti	94
		Werk VII/Forte Cavalcaselle	97
		Werk VIII/Forte Polveriera	99
		Werk IX/Forte Fenilazzo	99
		Werk X/Forte Salvi	102
		Werk XI/Forte Mandella	102
		Werk XII/Monte Croce	102
		<i>Mantua</i>	106
		<i>Borgforte</i>	110
		<i>Legnago</i>	111
		Bautechnik	116
		Ausblick	131
		Bibliographie	136
		Glossar	138
		Verzeichnis der Befestigungen	146

Das Grundmaß der meisten auf Karopapier gezeichneten Pläne ist der Wiener Klafter (▷ S. 142). Ein *grosses* Karo auf dem Plan hat demnach eine Seitenlänge von umgerechnet rund 22m (21,9994m).